

109-12-61

MINISTERSTVO NÁRODNÍ BEZPEČNOSTI
ARCHIVNÍ A STUDIJNÍ ODBOR

Došlo 109-12/61
Čj. 18 listů
Přílohy 18 listů

18 listů

20. 4. 2010 Šulc

Krab. 167.

ST S

XII C - 42.

H-Gruf.

13. Juli 1942.

1) An den
Wehrmachtbevollmächtigten beim
Reichsprotector in Böhmen und Mähren,
Herrn General Toussaint,
Prag XIX,

Platz der Wehrmacht 5.

Sehr verehrter Herr General!

Entgegen meiner Zusage ist es mir leider nicht möglich,
an dem Vortrag des Generals Dabija am 15.d.Mts., 19 Uhr,
im Deutschen Haus zu Prag teilzunehmen. Aus der Einladung
zum Vortrag ersehe ich, dass der Vortrag zum gleichen
Zeitpunkt wie die Feierstunde der Gaustudentenführung
Sudetenland für den Dichter Bruno Brehm stattfindet. Zu
dieser Veranstaltung hatte ich bereits zugesagt. Ich bitte,
unter diesen Umständen meine nachträgliche Absage zu ent-
schuldigen.

Mit freundlichen Grüßen und

Heil Hitler!
Jhr

2) Z.d.A.

Im Auftrage des Wehremachtbevollmächtigten beim Reichsprotector in Böhmen
und Mähren lädt der Wehremachtkommandant von Prag

Herrn Staatssekretär SS-Gruppenführer K.H.Frank

zu dem Vortrag des rumänischen Generals Dabija
über das Thema

„Rumäniens Truppen im Einsatz im Osten unter besonderer
Berücksichtigung der Kämpfe um Odessa“

am Wittwoch, den 15. Juli 1942, 10.00 Uhr, im Deutschen Haus, Prag II, Am Graben, ein

~~Einnahme der Plätze bis 18.45 Uhr. Um Zu- oder Abgabe auf-~~
~~beisetzender Karte wird bis 10. Juli 1942 gebeten. Anzug: Feldbluse, lange Hose bzw. dunkler Anzug~~

, den 4. Juli 1942. 3

1) Durch Boten!

An den
Befehlshaber der Ordnungspolizei,
Herrn General Riege,
P r a g XIX,

Yorckstrasse 14.

Sehr verehrter Herr General!

Leider war es mir entgegen meiner Annahme nicht mehr möglich, an der gestrigen Veranstaltung teilzunehmen und damit Ihrer freundlichen Einladung Folge zu leisten. Wie ich höre, soll die Truppe in Prag in Kürze wieder auftreten. Ich werde mir alsdann den Genuss nicht entgehen lassen.

Mit verbindlichen Grüßen und

Heil Hitler!
Jhr

W-Obersturmbannführer.

2) Z.d.A.

Truppenbetreuung der Ordnungspolizei

Spiel für Kameraden

Spielgruppe Ostermann

== "BERLINER JUNGS" ==

Spielfolge:

Spiel für Kameraden	Die gesamte Spielgruppe
Melodien aus bekannten Opern	Wm.d.Sch.d.Res.Kurt Briese, Tenor Wm.d.Sch.d.Res.Kurt Schütte, Baß
Gedächtniskunst und Zauberei	Mstr.d.Sch. Franz Stadler
Solistenschau	Die Musikgruppe Wm.d.Sch.d.Res.Kurt Briese Wm.d.Sch.d.Res.Kurt Schütte Grohmann-Quintett
Akrobatischer Steptanz	Obw.d.Sch.d.Res.Erwin Schubert
Tschiki-Tschiki, Lied	Wm.d.Sch.d.Res.Kurt Briese Grohmann-Quintett
Maler Pinsel, hum.Schnell- zeichner	Obw.d.Sch.d.Res.Eduard Hedtstück
Alo - Ahe, Hawaisches Matrosenlied	Wm.d.Sch.d.Res.Kurt Schütte
Parodien	Wm.d.Sch.d.Res.Konrad Baumgartner dazu:
Die Musikgruppe spielt Schlager und Tonfilmmelodien	Wm.d.Sch.d.Res.Kurt Briese Wm.d.Sch.d.Res.Kurt Schütte Obw.d.Sch.d.Res.Werner Sander Grohman-Quintett

Musikalische Bearbeitungen:

Wm.d.Sch.d.Res.
Cornelius Ostermann
Row.d.Sch.d.Res.
Fritz Domina

Verbindende Worte:

Wm.d.Sch.d.Res.
Willi D eh m e l

Graph. Gestaltung:

Row.d.Sch.d.Res. Schmidt

Aufgestellt und eingesetzt vom Hauptamt der Ordnungspolizei

5
, den 26. Juni 1942.

26. VI. 1942
1) An das
Studentenwerk Prag,
P r a g II,

Krakauergasse 16.

Betrifft: Tagung der Jungakademiker.

Vorgang: Dort. Schreiben vom 24.d.Mts. - Zeichen sa/ww.

Für das dort. Schreiben vom 24.d.Mts. und für die
freundliche Einladung darüber in der Zeit vom 25. bis
zum 27.d.Mts. stattfindenden Tagung der Jungakademiker
danke ich herzlich. Leider ist es mir infolge der der-
zeitigen starken Arbeitsinanspruchnahme nicht möglich,
der Einladung Folge zu leisten.

Heil Hitler!

13189
Oberregierungsrat.

2) Z.d.A.

Studentenwerk Prag

Dienststelle des Reichsstudentenwerks,
Öff.-rechtl. Anstalt

Prag II, Raafauer Gasse 16

Fernsprecher: 28043-45

Postchecknummer: Prag 32385

Bankkonto:

Kreditanstalt der Deutschen in Prag

SS-Obersturmbannführer

Dr. Gies

Prag IV

Czernin Palais

Ihre Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Unter Zeichen:

sa/ww

Dag: 24. Juni 1942.

Betreff:

Sehr geehrter Herrn Oberregierungsrat !

In Zusammenarbeit zwischen dem Luftgau V, dem Reichserziehungsministerium und dem Beratungsdienste des Reichsstudentenwerkes findet vom 25.6. bis 27.6.1942 in Prag ein Lehrgang für Abiturienten aus den Luftwaffenstandorten des Protektorates statt.

Der Lehrgang hat den Zweck, zwischen der Hochschule und den Abiturienten schon jetzt die Verbindung herzustellen und den jungen Kameraden bei ihrer Berufswahl beratend zur Seite zu stehen. Es ist beabsichtigt, auf Grund dieses vorbereitenden Lehrganges in den kommenden Monaten eine Fernbetreuung in den einzelnen geplanten Studiengebieten durchzuführen.

Ich erlaube mir, Ihnen anliegend ein Programm der Veranstaltungen zu übersenden und würde mich freuen, wenn Sie daran teilnehmen könnten.

Ich mache darauf aufmerksam, dass der Kameradschaftabend nicht am Donnerstag den 25.6. stattfindet, sondern am Sonnabend den 27.6.1942 um 19 Uhr in Prag II, Beethovenstrasse 38, Studentenhaus.

Heil Hitler !



B. 20 Prag

47

P r o g r a m m
=====

für die vom 25.6. bis 27.6.1942 stattfindende
Tagung der Jungakademiker in Prag, Rudolfinum,
Prag I, Mozartplatz 1 und Haus der Deutschen
Hochschulen, Prag I, Mozartplatz 2.

D a n n e r s t a g , d e n 25. J u n i 1942.

8,00 Uhr Eröffnung der Tagung: Rudolfinum, Prag I, Mozartplatz 1.

Musikalische Einleitung:

Huldigungsmarsch aus Sigurd Jorsalfar von Edv. Grieg,
H-moll Symphonie -1.Satz- von Franz Schubert,
ausgeführt vom Musikkorps der Fl.H.Kdtr. Prag-Gbell.

Eröffnungsansprache des Kommandeurs des Höh.Kdo d.Kampf-
und Sturzkampffliegerschulen

Generalmajor B ü l o v i u s .

Spiel der Nationallieder.

Ansprache des Prorektors der Deutschen Karls-Univer-
sität Prag

Prof.Dr. Herwig H a m p e r l .

8,30 Uhr Einführender Vortrag: "Das akademische Studium",
Prof.Dr. Friedrich K l a u s i n g .

9,00 Uhr Vortrag des Bezirksstellenleiters des Beratungsdienstes
des Reichsstudentenwerkes Dr.Hans T r i t t .

10,00 Uhr Die rechtswissenschaftlichen Berufe:
Prof.Dr. Erich S c h i n n e r e r , Univ. Prag.

11,00 Uhr Die volkswirtschaftlichen u. betriebswirtschaftlichen
Berufe:
Prof.Dr. Ferdinand U l m e r , Univ. Prag.

N a c h m i t t a g .

15,00 Uhr Der ärztliche Beruf:
Prof.Dr. Dietrich J ä h n , Univ. Prag.

16,00 Uhr Die naturwissenschaftlichen Berufe:
Prof.Dr. Hans R e h r b a c h , Univ. Prag.

17,00 Uhr Der Beruf der Wehrmachtmeteorologen:
Prof.Dr. Teodor S c h l o m k a , Univ. Prag.

19,00 Uhr Kameradschaftsabend im Langemarckhaus, Prag II,
Beethovenstraße 38 (Nach Beendigung des letzten Vor-
trages Abmarsch zum Langemarckhaus).

8

Freitag, den 26. Juni 1942.

- 8,00 Uhr Prag, die älteste deutsche Hochschulstadt;
Prof.Dr. Anton Ernstberger, Univ. Prag.
- 9,00 Uhr Die geisteswissenschaftlichen Berufe:
Dekan Prof.Dr. Erich Hofmann, Univ. Prag.
- 10,00 Uhr Der tierärztliche Beruf:
Prof.Dr. Otto Krölling, Dir. des anatom. Institut
der tierärztlichen Hochschule Wien.
- 11,00 Uhr Die landwirtschaftlichen u. forstwirtschaftlichen
Berufe;
Prof.Dr.Phil. Franz von Frimmel, techn. Hoch-
schule Brünn.

Nachmittag.

- 15,00 Uhr Beratungen über die rechtswissenschaftlichen, volks-,
betriebswirtschaftlichen, geisteswissenschaftlichen,
naturwissenschaftlichen und tierärztlichen Berufe.

Abend.

- 20,00 Uhr Theaterbesuch.

Samstag, den 27. Juni 1942.

- 8,00 Uhr Die technischen Berufe (Bauingenieurwesen, Architek-
tur, Bergbau u. Hüttenwesen):
Prof.Dr. Hofrat Knebel.
- 9,00 Uhr Die technischen Berufe (Maschinenbau u. Elektrotechnik,
Schiffsbau u. Schiffsmaschinenbau):
Prof.Dr. Eugen Fleger, Techn.Hochschule Prag.
- 10,00 Uhr Beratungen über die technischen, ärztlichen und land-u.
forstwirtschaftlichen Berufe, sowie den Beruf der Wehr-
matmeteorologen.

Nachmittag.

- 15,00 Uhr Prag und die deutsche Kunst:
Prof.Dr. Karl Marie Svoboda.
- Anschließend Führung durch Prag.
Besuch der wissenschaftlichen Institute der
Universität und technischen Hochschule.

Abend.

- ab 19,00 Uhr Freigegeben für die Teilnehmer.

9
Akademisches Auslandsamt
Prag

Prag I., den 13. Juni 1942.
Smetana-Platz 2
Tel. 61489 K/J

Herrn
Oberregierungsrat
SS-Obersturmbannführer Dr. G i e s
Prag IV.
Czernin-Palais

Im Namen des Präsidenten des Akademischen Auslandsamtes Prag, Magnifizenz Prof. Dr. B u n t r u , und des Gaustudentenführers Sudetenland, G. K i e s e l , habe ich die Ehre, Sie zu einem am Freitag, den 19.VI.1942 um 19.30 Uhr im Gästehaus der Gaustudentenführung, Prag VII, Goethestr. 34, stattfindenden

" G e s e l l i g e n A b e n d "

mit ausländischen und deutschen Studierenden zu bitten.

Jörg Rötter
Leiter des Akademischen Auslandsamtes Prag und des Aussenamtes der Gaustudentenführung Sudetenland.

Antwort erbeten bis zum
18. Juni 1942.

1. Jungesamt
2. f.d.R.
Biederich 15/6.42.
m

IV C-42

10

5. Juni 1942.

Vergleichskampf im Geräteturnen.

Dort. Schreiben vom 3.d.Mts. - ohne Zeichen an den Herrn Staatssekretär.

α
- 6. VI. 1942

1. An Herrn
Bezirksturnführer Sailer,

Prag XVI,
Janstraße 23.



081180

Die Teilnahme des Herrn Staatssekretärs an der Veranstaltung entfällt mit Rücksicht auf den Tod des Stellvertretenden Reichsprotectors, SS-Obergruppenführer General der Polizei Heydrich.

Heil Hitler!

h
Oberregierungsrat.

2. Z.d.A.

h



Nationalsozialistischer Reichsbund für Leibesübungen

Turngau 18 - Sudetenland

Büro des Staatssekretärs
beim Reichsprotector
in Böhmen und Mähren.

Eing.: - 5. JUNI 1942

Turnbezirk XIV „Protectorat“

Die Bezirksturnführung:

Herrn
SS.-Gruppenführer
K. H. Frank
Staatssekretär
Prag IV.
Czerninpalast

Prag, am 3. Juni 1942

Straße:

Telefon:

Tgb. Nr.

(Bei der Antwort anzugeben)

Betr.:

Ich erlaube mir, Sie zu dem am Sonnabend, den 6. Juni 1942,
um 19 Uhr in der Turnhalle in Prag XVI.-Smichow, Jahn-
straße 23, stattfindenden

Vergleichskampf im Geräteturnen
der Turnerinnen des Sudetengaus gegen eine Mannschaft des
Kreises Brünn höflich einzuladen.

Heil Hitler!

Karl Kralov
Der Bezirksturnführer



2110

12
9. Juni 1942.

1. An Frau
Wilhelmine Brass,
Kreisfrauenschaftsleiterin,
Prag III,
Kampa.

Sehr geehrte gnädige Frau !

Der Herr Staatssekretär läßt für die Einladung zur Eröffnung der Leistungsschau der NS-Frauenschaft, Kreis Prag, am 10.d.Mts., 11 Uhr vormittags, im Schmeykalsaal des hies. Deutschen Hauses danken und mitteilen, daß es ihm leider infolge seiner starken dienstlichen Inanspruchnahme nicht möglich sei, der Einladung Folge zu leisten.

Heil Hitler !
Ihr

Oberregierungsrat.

2. Z.d.A.

Einladung

zur Eröffnung der

Leistungsschau der NS.-Frauenschafter, Kreis Prag,
Unser Einsatz seit Kriegsbeginn

am 10. Juni 1942, um 11 Uhr vormittags
im Schmeykalsaal des Deutschen Hauses in Prag.

Die Kreisfrauenschaftsleiterin

Wilhelmine Janyš

, den 13. Juni 1942.

14

13. Juni 1942

1. An Herrn
Staatsminister Dr. Meißner,
Chef der Präsidiakanzlei,
Berlin W 8,
Voßstraße 4.

Herr Minister !

Für die Aufnahme, die ich als Gast des Führers auf
Schloß Bellevue gefunden habe, darf ich mich hier-
mit gehorsamst bedanken.

Heil Hitler !

H-Obersturmbannführer.

2. Z.d.A.

5/189



b

b

Stempel

16
10. VII. 1942
, den 16. Juni 1942.

1) An den
Befehlshaber der Ordnungspolizei,
Herrn General Riege,
P r a g.

Sehr verehrter Herr General!

Für die gastfreundliche Aufnahme, die ich in Ihrem
Kreise gefunden habe, bedanke ich mich herzlich.

H e i l H i t l e r !
J h r

W.-Obersturmbannführer.

2) Z.d.A.

, den 15. Juni 1942.

17

ok
15/11/1942

1. An den
Befehlshaber der Ordnungspolizei,
Herrn General R i e g e,
Pr a g XIX,
General Roettigstraße 14.

Sehr verehrter Herr General !

Für die freundliche Einladung zum Abendessen im
dort. Offizierskasino am 6.d.Mts., 20.00 Uhr abends,
darf ich auch auf diesem Wege nochmals sehr herzlich
danken.

Heil Hitler !

Ihr

1/2-Obersturmbannführer.

10
28/10

2. Z.d.A.

Der Verbindungsrührer
des Arbeitsgaurührers
beim Reichsprotector
in Böhmen u. Mähren.

Prag, den 12.1.42.

18

An den
Herrn Staatssekretär
SS-Gruppenführer Karl Hermann Frank
P r a g
Uzernyn-Palais.

Betrifft: Verabschiedung der RAD-Gruppe K 384 P i l s e n .

Am Samstag, den 17. Jan. 1942, um etwa 11.00 verabschiedet der Führer des Arbeitsgaur XXXVIII die z.Zt. in Pilsen im Einsatz befindliche Gruppe K 384, die nunmehr im Osten eingesetzt wird.

Es befindet sich in dieser Gruppe ein großer Teil von Arbeitsmännern aus Böhmen und Mähren.

An der Feier nehmen teil die Vertreter der Wehrmacht, der Behörden und Verbände.

Der Arbeitsgaurührer, Herr Oberstarbeitsführer Commichau, der sich z.Zt. anlässlich der Arbeitsgaurführertagung in Berlin befindet, bittet den Herrn Staatssekretär um die Ehre seiner Teilnahme an dieser Feier.

Sollte dies nicht möglich sein, bittet der Arbeitsgaurführer den Herrn Staatssekretär um Entsendung eines beauftragten Herrn der Behörde des Herrn Reichsprotectors.

Die genaue Zeitfolge der Abschiedsfeier werde ich sofort nach Eingang dem Herrn Staatssekretär zu-leiten.

Handwritten signature
Arbeitsführer

Pilsener OBR im m. Westen

Ohn Ulse up mit aufgabe kampf

Prag 16.1.42

z. d. d. f. 16.1.42

VII 8 - 142